

Ausschreibung

Blaues Band der Müritz

Ort	Seglerhafen Kamerun, Waren (Müritz)	
Datum	26.08.2017	
Eröffnung	12:00 Uhr	
Start	13:00 Uhr (Start Kutter ZK 10 11:00 Uhr)	
Kurs	alle Klassen außer Junioren Tonnenregatta Innen- und Außenmüritz »Blaues Band der Junioren« 4 Wettfahrten Innenmüritz (1 Streicher bei 4 WF)	
Bootsklassen	»Großes Blaues Band« alle Klassen und Ausgleicher ab 15m ² »Kleines Blaues Band« alle Klassen und Ausgleicher unter 15m ² »Blaues Band der Klassikyachten« Klassiker Bj. vor 1970 oder orig. Nachbauten (ohne Spinnaker) »Blaues Band der Mehrumpfboote« Mehrumpfboote »Blaues Band der Kutter« ZK10 »Blaues Band der Junioren« Kinder- und Jugendbootklassen (Teilnehmer bis 18 Jahre)	
Preise	Die schnellsten Boote erhalten die »Blauen Bänder der Müritz«. Es erfolgt außerdem eine Klassenwertung (bei mind. 6 Booten je Klasse) und eine Yardstickwertung für Kielboote. Die »Blauen Bänder der Junioren« werden an die jeweils schnellsten Boote einer Klasse (bei mind. 3 gemeldeten Booten je Klasse) vergeben. Die ersten drei Boote einer Klasse erhalten eine Urkunde. Vereinspokal Für jedes gestartete Crew-Mitglied erhält der jeweilige Verein einen (1) Punkt. Der Pokal geht an den Verein mit den meisten aktiven Regattateilnehmern.	
Startgeld	Kielboote, Jollenkreuzer	25 €
	Jollen	15 €
	Kinder- und Jugendklassen	10 € inkl. Mittagessen
Meldeschluss	bis 26.08.2017 11:00 Uhr	
Meldestelle	Seglerhafen Kamerun, Organisationsbüro, Kameruner Weg 17192 Waren (Müritz) Online-Meldung unter www.raceoffice.org/BB2017 Mit der Meldung bestätigt der Bootsführer, dass sein Sportgerät den Sicherheitsbestimmungen entspricht. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art (während, vor und nach der Wettfahrt).	
Liegeplätze	Liegeplätze sind im Seglerhafen Kamerun vorhanden. Für Kielboote mit viel Tiefgang besteht die Möglichkeit von Freitagabend bis Sonntagfrüh im Stadthafen am Pier 13 zu liegen (Vorausmeldung erforderlich)	
	Die Siegerehrung erfolgt zur Seglerparty. Die Siegerehrung für die Kinder und Jugend erfolgt ca. 18:00 Uhr Für gastronomische Betreuung ist von Freitagabend bis Sonntagvormittag gesorgt. Zeltmöglichkeiten sind begrenzt vorhanden.	